Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

# Modulhandbuch

für den Studiengang

## Master of Arts Germanistik

(Prüfungsordnungsversion: 20212)

für das Sommersemester 2024

Gültig für Studienbeginn ab WiSe 2021/22

# Inhaltsverzeichnis

Abschlussprüfung Germanistische Mediävistik (1989) 4
Masterarbeit Germanistische Mediävistik (1991) 5
Abschlussprüfung Neuere deutsche Literaturwissenschaft (1993) 6
Masterarbeit Neuere deutsche Literaturwissenschaft (1995) 7
Abschlussprüfung Germanistische Linguistik (1997) 9
Masterarbeit Germanistische Linguistik (1999) 10
Fachmodul I (35180) 11
Fachmodul II (35181) 20
Fachmodul III (35182) 23
Oberseminar/ Kolloquium (35184) 26
Workshop (35188) 28
Projektmodul (35189) 29
Extradisziplinäres Modul I (35195) 31
Profilbereich
- Profilmodul Germanistische Linguistik (35185) 33
- Profilmodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft (35186) 35
- Profilmodul Germanistische Mediävistik (35187) 37

Freier Bereich
- Fachmodul IV (35190) 40
- Fachmodul V (35191) 43
- Lektüremodul I (35192) 46
- Lektüremodul II (35193) 47
- Extradisziplinäres Modul II (35196) 48
- Extradisziplinäres Modul III (35197) 49

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>1989 | **Abschlussprüfung Germanistische Mediävistik**<br>Final examination in German Medieval Studies | **5 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Wissenschaftliches Gespräch über ein bis drei zuvor zwischen Prüfling und Prüfer vereinbarte Fragestellungen aus dem Bereich der älteren deutschen Literatur. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen.<br>• stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis literaturwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.<br>• weisen die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Disputation nach. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | für den Studiengang MA Germanistik<br>Empfehlung: Module des 1.-3. Semesters, Studienschwerpunkt "Mediävistik" |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 4 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | mündlich<br>Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | mündlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Wiederholung der Prüfungen** | Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden. |
| 14 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 15 h<br>Eigenstudium: 135 h |
| 15 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 16 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 17 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>1991 | **Masterarbeit Germanistische Mediävistik**<br>Master's thesis: German Medieval Studies | **25 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | • vertiefte, weiterführende und eigenständige Bearbeitung eines Themas aus der älteren deutschen Literaturwissenschaft in der MA-Abschlussarbeit<br>• Die Arbeit soll ca. 70 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.<br>• Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem mediävistischen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung.<br>• sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig und produktiv umzugehen.<br>• stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis mediävistischer Methoden unter Beweis. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | für den Studiengang MA Germanistik:<br>Empfehlung: Module des 1.-3. Semesters, Studienschwerpunkt "Mediävistik" |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 4 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich (6 Monate)<br>Masterarbeit (ca. 70-90 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Wiederholung der Prüfungen** | Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden. |
| 14 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 0 h<br>Eigenstudium: 750 h |
| 15 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 16 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 17 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>1993 | **Abschlussprüfung Neuere deutsche Literaturwissenschaft**<br>Final examination: Modern German literary studies | **5 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | Prof. Dr. Harald Neumeyer |
| 5 | **Inhalt** | Wissenschaftliches Gespräch über ein bis drei zuvor zwischen Prüfling und Prüfer vereinbarte Fragestellungen aus dem Bereich der neueren deutschen Literatur. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen.<br>• stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis literaturwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.<br>• weisen die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Disputation nach. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | für den Studiengang MA Germanistik<br>Empfehlung: Module des 1.-3. Semesters, Studienschwerpunkt "Neuere deutsche Literatur" |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 4 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | mündlich<br>Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | mündlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Wiederholung der Prüfungen** | Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden. |
| 14 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 15 h<br>Eigenstudium: 135 h |
| 15 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 16 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 17 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>1995 | **Masterarbeit Neuere deutsche Literaturwissenschaft**<br>Master’s thesis: Modern German literary studies | **25 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | Prof. Dr. Harald Neumeyer |
| 5 | **Inhalt** | • vertiefte, weiterführende und eigenständige Bearbeitung eines Themas aus der neueren deutschen Literaturwissenschaft in der MA-Abschlussarbeit<br>• Die Arbeit soll ca. 70 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.<br>• Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem literaturwissenschaftlichen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung.<br>• sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig und produktiv umzugehen.<br>• stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis literaturwissenschaftlicher Methoden unter Beweis. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | für den Studiengang MA Germanistik:<br>Empfehlung: Module des 1.-3. Semesters, Studienschwerpunkt "Neuere deutsche Literatur" |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 4 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich (6 Monate)<br>Masterarbeit (ca. 70-90 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Wiederholung der Prüfungen** | Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden. |
| 14 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 0 h<br>Eigenstudium: 750 h |
| 15 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 16 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |

| | | |
|---|---|---|
| 17 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>1997 | **Abschlussprüfung Germanistische Linguistik**<br>Final examination: German linguistics | **5 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller |
| 5 | **Inhalt** | Wissenschaftliches Gespräch über ein bis drei zuvor zwischen Prüfling und Prüfer vereinbarte Fragestellungen aus dem Bereich der germanistischen Linguistik. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen.<br>• stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis.<br>• weisen die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Disputation nach. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | für den Studiengang MA Germanistik:<br>Empfehlung: Module des 1.-3. Semesters, Studienschwerpunkt "Linguistik" |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 4 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | mündlich<br>Mündliche Prüfung (ca. 30 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | mündlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Wiederholung der Prüfungen** | Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden. |
| 14 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 15 h<br>Eigenstudium: 135 h |
| 15 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 16 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 17 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>1999 | **Masterarbeit Germanistische Linguistik**<br>Master's module | **25 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | Prof. Dr. Eva Breindl-Hiller |
| 5 | **Inhalt** | • vertiefte und weiterführende Bearbeitung eines aus einem gewählten sprachwissenschaftlichen Modul entstandenen Themas in der MA-Abschlussarbeit<br>• Die Arbeit soll ca. 70 bis 90 Seiten Text umfassen und kann aus einer Seminararbeit hervorgehen.<br>• Die Bearbeitungszeit beträgt sechs Monate. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• bearbeiten weiterführend und eigenständig ein wissenschaftliches Thema auf der Grundlage einer in einem sprachwissenschaftlichen MA-Modul eingeführten wissenschaftlichen Fragestellung.<br>• sind in der Lage, mit den wissenschaftlichen Hilfsmitteln des Faches selbstständig umzugehen.<br>• stellen die Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und die Kenntnis sprachwissenschaftlicher Methoden unter Beweis. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | für den Studiengang MA Germanistik<br>Empfehlung: Module des 1.-3. Semesters, Studienschwerpunkt "Linguistik" |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 4 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich (6 Monate)<br>Masterarbeit (ca. 70-90 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Wiederholung der Prüfungen** | Die Prüfungen dieses Moduls können nur einmal wiederholt werden. |
| 14 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 0 h<br>Eigenstudium: 750 h |
| 15 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 16 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 17 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35180 | **Fachmodul I**<br>Subject module I | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar Linguistik Grammatik und Lexikon** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingGram - HS: (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Historische Linguistik** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingHist - HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: M-LingHist - UE zum HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Lexikographie** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachnorm** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt** | |
| | | **Masterseminar/-übung Mediävistik** | |
| | | - Seminar: M/SM: Fußball, Tennis, Golf? Ballspiele in der vormodernen Literatur (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Lektüreübung 'Heliand' (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | - Seminar: M/SM: wîpheit – manheit: Zu tugendethischen Vorstellungen von Ehre und Emotionen in höfischen Romanen (Tristan, Willehalm, Parzival) (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: Seminar und Examenskurs: Höfische Epik (Schwerpunkt Parzival) (SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: M/SM: Das Nibelungenlied (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Heiliges Land: Jerusalem und seine Umgebung in der Wahrnehmung des Mittelalters und der frühen Neuzeit (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: UE: Mediävistische Emotionsforschung (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | **Masterseminar/-übung NDL** | |
| | | - Hauptseminar: Der Poetische Realismus (SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Poetik-Kolleg: Katharina Mevissen (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Ü Einblattdrucke des 16. und 17. Jh. Mediale, thematische und strukturelle Analysen (SoSe 2024) | - |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | - Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) (SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Übung: M-LingGram - UE zum HS: Metapher: linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Historische Linguistik**<br>**Übung Linguistik Lexikographie**<br>**Übung Linguistik Sprachnorm**<br>**Übung Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) | -<br>-<br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Judith Willberg<br>Dr. Björn Reich<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel<br>Manfred Lautenschlager<br>apl. Prof. Dr. Sonja Glauch<br>apl. Prof. Dr. Jörg Krämer<br>PD Dr. Sandra Fluhrer<br>PD Dr. Annette Gilbert<br>apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann<br>Christine-Maria Coca<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | **Modul »Sprachnorm und Variation«:**<br>• Beschäftigung mit Fragen der Normierung des Deutschen auf den verschiedenen Sprachebenen<br>• Auseinandersetzung mit der gleichzeitig vorhandenen Sprachvariation<br>• Diskussion sprachlicher Zweifelsfälle<br>Zu den Themen des MS/HS gehören auch<br>• Sprachkritik und Sprachnormenkritik<br>• Bewertung fremdsprachlicher Einflüsse auf das Deutsche<br>• Standardisierungsprozesse, deskriptive und präskriptive Grammatikographie<br>• institutionelle Formen der Sprachpflege im Deutschen |

Die Übung kann als Lektürekurs zum MS/HS gestaltet werden. Die Übung oder das Kolleg dient auch der Erarbeitung von Methoden der empirischen (v.a. korpusbasierten) Evaluation sprachlicher Zweifelsfälle.

**Modul »Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt«:**

- vertiefte Kenntnis von Theorien und Methoden der Linguistik
- Einführung in methodische Grundlagen für die quantitative und qualitative Analyse linguistischer Daten
- Basiskenntnisse der Statistik für sprachwissenschaftliche Fragestellungen
- Vorüberlegungen zur Erstellung von Korpora und Datenbanken
- Möglichkeiten der graphischen Präsentation der Verteilung von Daten

Im Masterseminar werden anhand von Beispielen linguistische Datentypen, die Möglichkeiten ihrer Repräsentation in Datenbanken und Analysemethoden eingeführt.
Die Übung oder Vorlesung vermittelt Grundkenntnisse der Statistik und führt in den Umgang mit gängiger statistischer Software ein.

**Modul »Historische Linguistik«:**

- intensive Auseinandersetzung mit Gegenständen der historischen Grammatik
- vertiefter Einblick in Ursachen und Folgen von Sprachwandelprozessen
- Kenntnis von Entstehung und Wandel historischer Texte aus dem Bereich der Gebrauchsprosa
- Kenntnis historischer Grammatikographie und Lexikographie
- Geschichte der Sprachreflexion
- Sprachgeschichte als Kulturgeschichte

Zu den Themen des MS/HS gehören u.a.

- historische Textanalyse
- historische Grammatik
- Sprachwandeltheorien
- Sprachbewusstseinsgeschichte
- historische Grammatikographie und Lexikographie

Übung, VL oder Kolleg bieten Gelegenheit zur Lektüre und Analyse sprachhistorischer Texte mit ihrer jeweiligen sprachhistorischen Verortung aus unterschiedlichen Zeiträumen.

**Modul »Deutsch als Fremdsprache: Grammatik und Lexikon«:**

- Problemorientierte Reflexion zentraler Gebiete der Grammatik
- Überblick über verschiedene Grammatikmodelle
- Kenntnis des Aufbaus von Wortschatzstrukturen
- Beschreibungsformen des mentalen Lexikons
- Perspektivierung von Grammatik und Lexikon aus kontrastiver bzw. typologischer Perspektive

- Reflexion über besondere grammatische und lexikalische Lernschwierigkeiten des Deutschen als Fremdsprache

Das Masterseminar (HS) behandelt spezielle, weiterführende Themen aus den Bereichen Grammatik und Lexikon des Deutschen bzw. Deutsch als Fremdsprache.
Die Übung kann als Lektürekurs zu einem Masterseminar gestaltet werden. Sie dient auch der Erarbeitung corpusbasierter Ergebnisse aus den Bereichen Grammatik und Lexikon.

**Modul »Sprachvariation – Sprachkontakt – Kontrastive Linguistik«:**

- Dimensionen sprachlicher Variation (sozial, geographisch, situationsbezogen und historisch)
- Theorien und Methoden zur Erforschung von Sprach- und Dialektkontakt
- Beschreibung und Abgrenzung von sprachlichen Varietäten entlang dieser Dimensionen
- Aufbau, Struktur und Anwendung variationslinguistischer Korpora
- Erhebung empirischer Daten zur sprachlichen Variation (Beobachtung, Befragung, experimentelle Erhebung)
- Repräsentation variationslinguistischer Daten
- qualitative und quantitative Methoden der Datenanalyse

Im Masterseminar bzw. Hauptseminar wird anhand eines spezifischen Themas die Untersuchung variationslinguistischer Daten zu Sprachwandel, Dialektologie, Soziolinguistik, Pragmatik sowie zu Sprachkontaktphänomen behandelt.
Übung, Vorlesung oder Kolleg dienen zur Vertiefung und eigenen Nutzung der erworbenen thematischen und methodischen Kenntnisse und zur Gewinnung eines breiteren Forschungsüberblicks. Eigene Erhebungen und Datenanalysen können hier begleitet werden.

**Modul »Lexikographie und Lexikologie«:**

- ausgewählte Themen der Lexikographie des Deutschen, des Englischen (wahlweise auch anderer Sprachen), z. B. Wörterbuchproduktion, Spezialwörterbücher, elektronische Wörterbücher, Korpusarbeit, Fachwörterbücher, Wörterbuchstrukturen
- ausgewählte Themen der Lexikologie des Deutschen,des Englischen (wahlweise auch anderer Sprachen), z. B. Wortschatzstrukturierungen, lexikalische Semantik, Valenz, Quantitative Ansätze, Korpusauswertungen, Neologismen, Terminologien

Das Hauptseminar (HS) behandelt ein spezielles, weiterführendes Thema aus den Bereichen der Lexikographie und/oder Lexikologie.
Die Übung kann als Lektürekurs, mit umfassenden empirischen Wörterbuchanalysen oder mit Korpusrecherchen gestaltet werden

**Modul »Klassiker«:**

- vertieftes kanonisches Wissen im Bereich der zentralen Epochen der deutschen Literaturgeschichte (vom Mittelalter bis zur Gegenwart)
- Analyse von Phänomenen der Kanonisierung und Kanonbildung
- exemplarische Vermittlung des philosophischen, historischen und kulturgeschichtlichen Hintergrunds kanonischer literarischer Werke
- reflektierte Analyse kanonischer literarischer Werke
- Diskussion einschlägiger Forschung.

**Modul »Literatur und Medien«:**

- Exemplarische Analyse einzelner kultureller und literarischer Formationen im Hinblick auf mediale Fragestellungen
- Vertiefung von Kenntnissen der Medientheorie und Mediengeschichte im Kontext der älteren (800-1600) und neueren deutschen Literatur (1600-2020)
- Vertiefte Analyse medialer Phänomene und ihrer Relevanz für die ältere und neuere deutsche Literatur in synchroner und diachroner Perspektive (Intermedialität, Materialität, Diagrammatik usw.)
- Diskussion einschlägiger Forschung

**Modul »Literatur und Gesellschaft«:**

- Vertiefte Analyse gesellschaftlicher und kultureller Phänomene und ihrer Relevanz für die ältere oder neuere deutsche Literatur in synchroner und diachroner Perspektive (Theatralität, Ritual, Mythos, Macht, Gastlichkeit, Fremdheit usw.)
- Vertiefung von Kenntnissen der Kulturwissenschaft im Kontext der älteren oder neueren deutschen Literatur, ihrer Teilgebiete und Ansätze (Cultural Studies, Post-Colonial Theory, Interkulturalität, Ritualforschung, Gendertheorie, Diskursanalyse, Sozialgeschichte, Mentalitätengeschichte usw.)
- Erörterung relevanter Gesellschafts- und Kulturtheorien
- Diskussion einschlägiger Forschung

**Modul »Vermittlung und Edition von Literatur«:**

- vertiefte Auseinandersetzung mit Texten der älteren (800-1600) und neueren deutschen Literatur (1600-2020) unter dem Aspekt ihrer Edition und/oder Vermittlung an verschiedene heutige Rezipientenkreise
- vertiefte Auseinandersetzung mit kulturellen Konstellationen und Formationen, in denen literarische Texte vermittelt werden
- Vertiefung von Kenntnissen relevanter theoretischer Ansätze (Editionstheorie, Literaturdidaktik etc.)
- Diskussion einschlägiger Forschung

**Modul »Literatur und Wissen«:**

| | | |
|---|---|---|
| | | • Vertiefte Analyse von älterer oder neuerer deutscher Literatur mit besonderer Berücksichtigung des Aspekts der darin mitverhandelten Wissensbestände<br>• vertiefte Auseinandersetzung mit Wissensformationen (z. B. Philosophie, Recht, Psychologie, Anthropologie, Medizin, Kosmologie, Theologie)<br>• Erörterung relevanter Kultur- und Literaturtheorien (literarische Anthropologie, Poetologien des Wissens etc.)<br>• Diskussion einschlägiger Forschung<br>Modul »Literaturtheorie«:<br>• Vertiefung von Kenntnissen (je nach Schwerpunkt der Lehrveranstaltungen) der (transgenerischen) Narratologie, der Dramenanalyse, der Lyrikanalyse (Metrik, Prosodie), der Medienphilologie, der Rhetorik und der Analyse von Intertextualität<br>• Erörterung der Historizität systematischer Aspekte von Literatur (Gattungen, Motive, Topoi usw.)<br>• Exemplarische Erörterung neuerer literaturtheoretischer Modelle und Zugänge anhand historisch begrenzter Textkorpora<br>• Diskussion einschlägiger Forschung. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden erwerben allgemeine Kompetenzen:<br>• Fachwissenschaftliche Texte zu analysieren sowie fachliche Probleme zu formulieren und in Diskussionen zu lösen<br>• die kritische Reflexion über Sprache und die Arbeit an Sprache zu verbessern<br>• ihre Kommunikationsfähigkeit zu verbessern, indem die Ergebnisse der fachlichen Analysen den übrigen Seminarteilnehmern verständlich präsentiert werden.<br>• die Leitung einer Seminardiskussion<br>Modul »Sprachnorm und Variation«: Die Studierenden<br>• erhalten Einsicht in die Vielfalt sprachlicher Formen und ihrer Bewertung<br>• wissen um die Ausbildung sprachlicher Normen<br>• reflektieren über das Verhältnis von Deskription und Präskription<br>• reflektieren über das Verhältnis von Sprachwissenschaft und Erwartungen der Öffentlichkeit<br>• kennen sprachkritische Diskurse und ihre kritische Bewertung<br>• haben Einsicht in die Veränderbarkeit sprachlicher Normen<br>Modul »Methoden der Linguistik – empirisch, formal und computergestützt«: Die Studierenden<br>• beschäftigen sich mit zentralen Theorien und Methoden der Linguistik<br>• erhalten einen Überblick zu gängigen Methoden der linguistischen Datenanalyse,<br>• erproben die Gewinnung, Aufbereitung und Repräsentation empirisch erhobener linguistischer Daten,<br>• erlernen grundlegende Kenntnisse der statistischen Analyse, |

- üben den Umgang mit statistischer Software und erwerben Kenntnisse zur graphischen Repräsentation von Datenverteilungen und Analyseergebnissen.

Modul »Historische Linguistik«: Die Studierenden

- erlangen die Fähigkeit zur eingehenden Analyse historischer Texte
- erkennen Ursachen und Folgen von Sprachwandelprozessen
- gewinnen Einblick in die Genese und weitere Entwicklung unterschiedlicher Texttypen
- erkennen die Eigengesetzlichkeit von Sprache zwischen Natur und Kultur
- erhalten Einblick in die Standardisierungsprozesse des Deutschen.

Modul »Deutsch als Fremdsprache: Grammatik und Lexikon«: Die Studierenden

- erlangen die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit Beschreibungsansätzen aus dem Bereich Grammatik
- gewinnen Routine in der Anwendung linguistischer Methoden
- erwerben die Fähigkeit zur kritischen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen aus den Bereichen der Grammatik, des Lexikons und Deutsch als Fremdsprache

Modul »Sprachvariation – Sprachkontakt – Kontrastive Linguistik«: Die Studierenden

- lernen, Sprachen als Varietätengefüge zu begreifen
- erhalten Einblick in Forschungsarbeiten zur sprachlichen Variation und einen Forschungsüberblick zu spezifischen variationslinguistischen Fragestellungen
- erwerben Einblicke in den Ablauf von Sprach- und Dialektkontakten sowie zu ihren Folgen im sprachlichen System
- vertiefen ihre Kenntnisse zur Erhebung, Präsentation und Analyse variationslinguistischer Daten
- üben den Umgang mit sprachlichen Korpora und variationslinguistischen Datenbanken und
- erwerben Kompetenzen zur Beschreibung sprachlicher Variation und ihrer inner- und außersprachlichen Grundlagen

Modul »Lexikographie und Lexikologie«: Die Studierenden

- verbreitern und vertiefen ihr Wissen im Bereich der Lexikographie und Lexikologie
- erwerben überfachliches Wissen, indem die Anwendungsmöglichkeiten auch für angrenzende Fächer eingestuft werden können
- erwerben erweiterte Kenntnisse in den wesentlichen Methoden und Arbeitsmitteln
- lernen, die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch zu reflektieren
- lernen, aktuelle Fragestellungen der Lexikographie und Lexikologie kompetent und sachkundig zu diskutieren

- lernen, Wörterbücher im Detail zu analysieren, so dass sie einen tieferen Einblick in die Strukturiertheit von verschiedenen Wörterbuchtypen erlangen
- lernen, sich eigenständig mit wissenschaftlichen Fragestellungen aus dem Bereich der Lexikographie und Lexikologie auseinanderzusetzen.

Modul »Klassiker«: Die Studierenden

- vertiefen ihre literaturgeschichtlichen Kenntnisse.
- können Kanontheorien kritisch reflektieren und anwenden.
- vertiefen ihre Kompetenzen, komplexe literarische Phänomene methodisch reflektiert zu analysieren.

Modul »Literatur und Medien«: Die Studierenden

- vertiefen Kenntnisse der Mediengeschichte und Medientheorie und können diese kritisch reflektieren und anwenden.
- können relevante medientheoretische Diskussionen auf literarische Erscheinungen beziehen.
- können unterschiedliche mediale Erscheinungen von Kultur vergleichen
- sind in der Lage, komplexe mediale Phänomene zu erkennen und methodisch reflektiert zu analysieren.

Modul »Literatur und Gesellschaft«: Die Studierenden

- vertiefen Kenntnisse der Literatursoziologie und Kulturtheorie und können diese kritisch reflektieren und anwenden.
- können relevante gesellschafts- und kulturtheoretische Diskussionen auf literarische Erscheinungen beziehen.
- sind in der Lage, komplexe kulturelle Phänomene zu erkennen und methodisch reflektiert zu analysieren.

Modul »Vermittlung und Edition von Literatur«: Die Studierenden

- vertiefen Kenntnisse der Literaturvermittlung oder Editionstheorie mit germanistischem Schwerpunkt.
- reflektieren oder erproben Wege der Literaturvermittlung.

Modul »Literatur und Wissen«: Die Studierenden

- vertiefen Kenntnisse der Literatur- und Kulturtheorie und können diese kritisch reflektieren und anwenden.
- können relevante kultur- und wissenstheoretische Diskussionen auf literarische Erscheinungen beziehen.
- können Wissensbestände in ihrer historischen Bedingtheit und ihrer textuellen Funktion reflektieren
- sind in der Lage, komplexe kulturelle Phänomene zu erkennen und methodisch reflektiert zu analysieren.

Modul »Literaturtheorie«: Die Studierenden

- vertiefen Kenntnisse in wesentlichen Literaturtheorien.
- können die vorgestellten Theorien und Methoden kritisch reflektieren und anwenden.
- sind in der Lage komplexe literarische Phänomene zu erkennen und methodisch reflektiert zu analysieren.

Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens und die Erarbeitung von argumentativen

| | | |
|---|---|---|
| | | Positionen im Gespräch sind zentrale performative Bestandteile dieser Veranstaltungstypen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Referat und Hausarbeit<br>Referat (ca. 10-30 Minuten) und Hausarbeit (20-25 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Referat und Hausarbeit (100%)<br>Referat und Hausarbeit (0% und 100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35181 | **Fachmodul II**<br>Subject module II | **10 ECTS** |
|---|---|---|---|
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar Linguistik Grammatik und Lexikon** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingGram - HS: (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Historische Linguistik** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingHist - HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: M-LingHist - UE zum HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Lexikographie** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachnorm** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt** | |
| | | **Masterseminar/-übung Mediävistik** | |
| | | - Seminar: M/SM: Fußball, Tennis, Golf? Ballspiele in der vormodernen Literatur (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Lektüreübung 'Heliand' (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | - Seminar: M/SM: wîpheit – manheit: Zu tugendethischen Vorstellungen von Ehre und Emotionen in höfischen Romanen (Tristan, Willehalm, Parzival) (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: Seminar und Examenskurs: Höfische Epik (Schwerpunkt Parzival) (SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: M/SM: Das Nibelungenlied (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Heiliges Land: Jerusalem und seine Umgebung in der Wahrnehmung des Mittelalters und der frühen Neuzeit (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: UE: Mediävistische Emotionsforschung (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | **Masterseminar/-übung NDL** | |
| | | - Hauptseminar: Der Poetische Realismus (SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Poetik-Kolleg: Katharina Mevissen (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Ü Einblattdrucke des 16. und 17. Jh. Mediale, thematische und strukturelle Analysen (SoSe 2024) | - |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | - Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) (SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Übung: M-LingGram - UE zum HS: Metapher: linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Historische Linguistik**<br>**Übung Linguistik Lexikographie**<br>**Übung Linguistik Sprachnorm**<br>**Übung Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) | -<br>-<br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Judith Willberg<br>Dr. Björn Reich<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel<br>Manfred Lautenschlager<br>apl. Prof. Dr. Sonja Glauch<br>apl. Prof. Dr. Jörg Krämer<br>PD Dr. Sandra Fluhrer<br>PD Dr. Annette Gilbert<br>apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann<br>Christine-Maria Coca<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Siehe Fachmodul I |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Siehe Fachmodul I |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Präsentation<br>Wissenschaftliche Präsentation (ca. 30 Minuten) |

| | | |
|---|---|---|
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Präsentation (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35182 | **Fachmodul III**<br>Subject module III | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar Linguistik Grammatik und Lexikon** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingGram - HS: (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Historische Linguistik** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingHist - HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: M-LingHist - UE zum HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Lexikographie** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachnorm** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt** | |
| | | **Masterseminar/-übung Mediävistik** | |
| | | - Seminar: M/SM: Fußball, Tennis, Golf? Ballspiele in der vormodernen Literatur (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Lektüreübung 'Heliand' (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | - Seminar: M/SM: wîpheit – manheit: Zu tugendethischen Vorstellungen von Ehre und Emotionen in höfischen Romanen (Tristan, Willehalm, Parzival) (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: Seminar und Examenskurs: Höfische Epik (Schwerpunkt Parzival) (SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: M/SM: Das Nibelungenlied (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Heiliges Land: Jerusalem und seine Umgebung in der Wahrnehmung des Mittelalters und der frühen Neuzeit (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: UE: Mediävistische Emotionsforschung (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | **Masterseminar/-übung NDL** | |
| | | - Hauptseminar: Der Poetische Realismus (SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Poetik-Kolleg: Katharina Mevissen (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Ü Einblattdrucke des 16. und 17. Jh. Mediale, thematische und strukturelle Analysen (SoSe 2024) | - |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | - Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) (SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Übung: M-LingGram - UE zum HS: Metapher: linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Historische Linguistik**<br>**Übung Linguistik Lexikographie**<br>**Übung Linguistik Sprachnorm**<br>**Übung Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) | -<br>-<br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Judith Willberg<br>Dr. Björn Reich<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel<br>Manfred Lautenschlager<br>apl. Prof. Dr. Sonja Glauch<br>apl. Prof. Dr. Jörg Krämer<br>PD Dr. Sandra Fluhrer<br>PD Dr. Annette Gilbert<br>apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann<br>Christine-Maria Coca<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | |
| 5 | **Inhalt** | Siehe Fachmodul I |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Siehe Fachmodul I |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 2 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Referat und Hausarbeit<br>Referat (ca. 10-30 Minuten) und Hausarbeit (20-25 Seiten) |

| | | |
|---|---|---|
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Referat und Hausarbeit (100%)<br>Referat und Hausarbeit (0% und 100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35184 | **Oberseminar/ Kolloquium**<br>Advanced seminar/colloquium | **5 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Oberseminar germanistische Linguistik**<br>- Oberseminar: M-LingOS: Mastermodul Linguistik (Germanistik) (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Oberseminar Mediävistik**<br>- Oberseminar: Oberseminar Mediävistik/ Forschungskolloquium (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Oberseminar NDL**<br>- Oberseminar: Oberseminar NDL (SoSe 2024)<br>Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen. | -<br>-<br>- |
| 3 | Lehrende | Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>PD Dr. Annette Gilbert | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Das Oberseminar dient der Themenfindung, Reflexion und Diskussion entstehender MA-Abschlussarbeiten im Gespräch |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• reflektieren Methoden germanistischer Literatur- und Sprachwissenschaft<br>• üben wissenschaftliche Diskussionsstrategien ein<br>• üben die Präsentation eigener wissenschaftlicher Forschungsfragen und Ergebnisse ein |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Empfehlung: Module des 1. und 2. Semesters |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 3 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Präsentation<br>Wissenschaftliche Präsentation (ca. 45 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Präsentation (0%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 30 h<br>Eigenstudium: 120 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |

| | | |
|---|---|---|
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35188 | **Workshop** | **5 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Workshop: MA-Workshop: KI in Studium und Lehre (1.0 SWS) | 5 ECTS |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Der Workshop widmet sich einem germanistischen Forschungsthema im teilfachübergreifenden Gespräch |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• reflektieren Methoden germanistischer Literatur- und Sprachwissenschaft<br>• üben wissenschaftliche Diskussionsstrategien ein<br>• üben wissenschaftlichen Austausch und Zusammenarbeit über die Teilfachgrenzen hinaus<br>• üben die Präsentation eigener wissenschaftlicher Forschungsfragen und Ergebnisse ein |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Empfehlung: Module des 1. Semesters |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 2 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Präsentation<br>Wissenschaftliche Präsentation (ca. 20 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Präsentation (0%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | nur im Sommersemester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 15 h<br>Eigenstudium: 135 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35189 | **Projektmodul**<br>Project module | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Projektmodul Linguistik**<br>- Praktikum: M-LingProjekt: Projektmodul Linguistik (0.0 SWS, WiSe 2024)<br>- Praktikum: M-LingProjekt: Praktikum am Fränkischen Wörterbuch (WBF) (0.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Projektmodul Mediävistik**<br>**Projektmodul NDL** | -<br>- |
| 3 | Lehrende | Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>PD Dr. Almut König | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | • Mitarbeit in einem Forschungsprojekt der germanistischen Sprach- oder Literaturwissenschaft mit Übernahme einer Forschungsaufgabe<br>und / oder<br>• Ableistung eines Praktikums bei einem Verlag, einem Museum, einem Archiv, einer Forschungsbibliothek, einer sprach-, literatur- oder kulturwissenschaftlichen Forschungseinrichtung, einer Institution der Kulturvermittlung, einem Sprachtechnologie-Unternehmen, einer Sprachlehreinrichtung o. ä. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• erhalten Einsicht in die Konzeption und Durchführung von Forschungsprojekten<br>• übernehmen eigenverantwortliche wissenschaftliche Aufgaben<br>• erlangen Erfahrung mit Teamarbeit<br>• üben die Erarbeitung und professionelle Präsentation wissenschaftlicher Ergebnisse ein<br>• erhalten Einblick in die Arbeitsabläufe von Verlagen, Unternehmen oder Forschungseinrichtungen<br>• erwerben fachspezifische Schlüsselqualifikationen in Hinblick auf eine Berufstätigkeit |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Empfohlen: Module des 1. Semesters |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 2 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Projekt-/Praktikumsbericht<br>schriftlicher Bericht (15 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Projekt-/Praktikumsbericht (0%) |

| | | |
|---|---|---|
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 200 h<br>Eigenstudium: 100 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 2 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35195 | **Extradisziplinäres Modul I**<br>External module I | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen. Wählbar sind Module aller Fächer der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie, mit Ausnahme der Psychologie. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Das Qualifikationsziel der extradisziplinären Module liegt in der Vermittlung und dem Nachweis der Fähigkeit, die zu ihrem Fachgebiet gehörenden Debatten in einen größeren fachübergreifenden Kontext einzuordnen, auf ihre Tragfähigkeit zu überprüfen und dazu eine eigene Stellung zu beziehen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 3 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Pflichtmodul Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich/mündlich<br>Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen und sind der jeweils einschlägigen (Fach-)Prüfungsordnung bzw. dem Modulkatalog des Faches, aus dem das Modul gewählt wird, zu entnehmen. |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich/mündlich (0%)<br>Die Berechnung der Modulnote ist der jeweils einschlägigen (Fach-)Prüfungsordnung bzw. dem Modulkatalog des Faches, aus dem das Modul gewählt wird, zu entnehmen. |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

# Profilbereich

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35185 | **Profilmodul Germanistische Linguistik**<br>Profile module: German linguistics | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Hauptseminar: M-LingGram - HS: (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>- Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024)<br>**Masterseminar Linguistik Historische Linguistik**<br>- Hauptseminar: M-LingHist - HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>- Übung: M-LingHist - UE zum HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Masterseminar Linguistik Lexikographie**<br>**Masterseminar Linguistik Sprachnorm**<br>**Masterseminar Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>**Übung Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Übung: M-LingGram - UE zum HS: Metapher: linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Historische Linguistik**<br>**Übung Linguistik Lexikographie**<br>**Übung Linguistik Sprachnorm**<br>**Übung Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven | -<br>-<br>-<br>-<br>-<br>-<br>-<br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Judith Willberg<br>Christine-Maria Coca<br>apl. Prof. Dr. Benjamin Specht | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | Prof. Dr. Mechthild Habermann |
| 5 | **Inhalt** | • exemplarische Vertiefung von Fragestellungen der germanistischen Linguistik<br>• Diskussion einschlägiger Forschung. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• vertiefen Kenntnisse und kritische Reflexion wesentlicher Theorien der germanistischen Linguistik.<br>• gewinnen Routine in der Anwendung linguistischer Methoden |

| | | |
|---|---|---|
| | | • erwerben die Fähigkeit zur kritischen und eigenständigen Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Fragestellungen aus exemplarischen Bereichen der Sprachwissenschaft.<br>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens und die Erarbeitung von argumentativen Positionen im Gespräch sind zentrale performative Bestandteile dieser Veranstaltungstypen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | a) für den Studiengang MA Germanistik:<br>Empfehlung: Module des 1. und 2. Semesters |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 3 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Profilbereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Referat und Hausarbeit<br>Referat und Hausarbeit (20-25 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Referat und Hausarbeit (100%)<br>Referat und Hausarbeit (0% und 100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35186 | **Profilmodul Neuere deutsche Literaturwissenschaft**<br>Profile module: Modern German literary studies | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar/-übung NDL**<br>- Hauptseminar: Der Poetische Realismus (SoSe 2024)<br>- Hauptseminar: Poetik-Kolleg: Katharina Mevissen (SoSe 2024)<br>- Übung: Ü Einblattdrucke des 16. und 17. Jh. Mediale, thematische und strukturelle Analysen (SoSe 2024)<br>- Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024)<br>- Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) (SoSe 2024)<br>Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) | -<br>-<br>-<br>-<br>-<br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Jörg Krämer<br>PD Dr. Sandra Fluhrer<br>PD Dr. Annette Gilbert<br>apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel<br>apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | Prof. Dr. Harald Neumeyer |
| 5 | **Inhalt** | • exemplarische Vertiefung von Fragestellungen der neueren deutschen Literaturwissenschaft in ihren je verschiedenen (historischen, medialen, sozialen und institutionellen) Kontexten.<br>• Diskussion einschlägiger Forschung. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• setzen sich exemplarisch mit Texten oder Textgruppen der neueren deutschen Literatur auseinander<br>• vertiefen Kenntnisse und kritische Reflexion literatur- und kulturwissenschaftlicher Theorien und Methoden.<br>• erwerben die Fähigkeit, komplexe literarische Phänomene zu erkennen und eigenständig methodisch reflektiert zu analysieren.<br>Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens und die Erarbeitung von argumentativen Positionen im Gespräch sind zentrale performative Bestandteile dieser Veranstaltungstypen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | a) für den Studiengang MA Germanistik:<br>Empfehlung: Module des 1. und 2. Semesters |

| | | |
|---|---|---|
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 3 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Profilbereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Referat und Hausarbeit<br>Referat und Hausarbeit (20-25 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Referat und Hausarbeit (100%)<br>Referat und Hausarbeit (0% und 100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35187 | **Profilmodul Germanistische Mediävistik**<br>Profile module: Germanic medieval studies | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar/-übung Mediävistik**<br>- Seminar: M/SM: Fußball, Tennis, Golf? Ballspiele in der vormodernen Literatur (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>- Übung: Übung Mediävistik: Lektüreübung 'Heliand' (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>- Seminar: M/SM: wîpheit – manheit: Zu tugendethischen Vorstellungen von Ehre und Emotionen in höfischen Romanen (Tristan, Willehalm, Parzival) (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>- Seminar: Seminar und Examenskurs: Höfische Epik (Schwerpunkt Parzival) (SoSe 2024)<br>- Seminar: M/SM: Das Nibelungenlied (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>- Übung: Übung Mediävistik: Heiliges Land: Jerusalem und seine Umgebung in der Wahrnehmung des Mittelalters und der frühen Neuzeit (SoSe 2024)<br>- Übung: UE: Mediävistische Emotionsforschung (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>Im aktuellen Semester werden keine Lehrveranstaltungen zu dem Modul angeboten. Für weitere Auskünfte zum Lehrveranstaltungsangebot kontaktieren Sie bitte die Modul-Verantwortlichen. | -<br>3 ECTS<br>-<br>-<br>-<br>-<br>3 ECTS |
| 3 | Lehrende | Dr. Björn Reich<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel<br>Manfred Lautenschlager<br>apl. Prof. Dr. Sonja Glauch | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | • exemplarische Vertiefung von Fragestellungen der mittelalterlichen Literatur in ihren je verschiedenen (historischen, medialen, sozialen und institutionellen) Kontexten.<br>• Diskussion einschlägiger Forschung. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• setzen sich exemplarisch mit Texten oder Textgruppen der mittelalterlichen Literatur auseinander<br>• vertiefen Kenntnisse und kritische Reflexion mediävistischer Theorien und Methoden.<br>• erwerben die Fähigkeit, komplexe literarische Phänomene zu erkennen und eigenständig methodisch reflektiert zu analysieren. |

| | | |
|---|---|---|
| | | Diese Fähigkeiten und Kompetenzen werden im Seminar und in der Übung in der gemeinsamen Diskussion entwickelt; die Diskursivierung des Wissens und die Erarbeitung von argumentativen Positionen im Gespräch sind zentrale performative Bestandteile dieser Veranstaltungstypen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | a) für den Studiengang MA Germanistik:<br>Empfehlung: Module des 1. und 2. Semesters |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 3 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Profilbereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Referat und Hausarbeit<br>Referat und Hausarbeit (20-25 Seiten) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Referat und Hausarbeit (100%)<br>Referat und Hausarbeit (0% und 100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

# Freier Bereich

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35190 | **Fachmodul IV**<br>Subject module IV | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar Linguistik Grammatik und Lexikon** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingGram - HS: (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Historische Linguistik** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingHist - HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: M-LingHist - UE zum HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Lexikographie** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Methoden** | |
| | | - Kurs: M-LingMeth - Kurs: Methoden der Linguistik - empirisch, formal und computergestützt (2.0 SWS, SoSe 2024) | 5 ECTS |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachnorm** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt** | |
| | | **Masterseminar/-übung Mediävistik** | |
| | | - Seminar: M/SM: Fußball, Tennis, Golf? Ballspiele in der vormodernen Literatur (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Lektüreübung 'Heliand' (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | - Seminar: M/SM: wîpheit – manheit: Zu tugendethischen Vorstellungen von Ehre und Emotionen in höfischen Romanen (Tristan, Willehalm, Parzival) (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: Seminar und Examenskurs: Höfische Epik (Schwerpunkt Parzival) (SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: M/SM: Das Nibelungenlied (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Heiliges Land: Jerusalem und seine Umgebung in der Wahrnehmung des Mittelalters und der frühen Neuzeit (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: UE: Mediävistische Emotionsforschung (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | **Masterseminar/-übung NDL** | |
| | | - Hauptseminar: Der Poetische Realismus (SoSe 2024) | - |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | - Hauptseminar: Poetik-Kolleg: Katharina Mevissen (SoSe 2024)<br>- Übung: Ü Einblattdrucke des 16. und 17. Jh. Mediale, thematische und strukturelle Analysen (SoSe 2024)<br>- Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) (SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Übung: M-LingGram - UE zum HS: Metapher: linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Historische Linguistik**<br>**Übung Linguistik Lexikographie**<br>**Übung Linguistik Sprachnorm**<br>**Übung Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>**Übung Linguistik Statistik**<br>- Übung: M-LingMeth - UE zum HS: Methoden der Linguistik - empirisch, formal und computergestützt (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) | -<br>-<br>-<br><br>-<br><br><br><br><br><br>5 ECTS<br><br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Judith Willberg<br>Dr. Besim Kabashi<br>Dr. Björn Reich<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel<br>Manfred Lautenschlager<br>apl. Prof. Dr. Sonja Glauch<br>apl. Prof. Dr. Jörg Krämer<br>PD Dr. Sandra Fluhrer<br>PD Dr. Annette Gilbert<br>apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann<br>Christine-Maria Coca<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Siehe Fachmodul I |

| | | |
|---|---|---|
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Siehe Fachmodul I |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Freier Bereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Präsentation<br>Wissenschaftliche Präsentation (ca. 30 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Präsentation (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35191 | **Fachmodul V**<br>Subject module V | **10 ECTS** |
|---|---|---|---|
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Masterseminar Linguistik Grammatik und Lexikon** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingGram - HS: (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Hauptseminar: Metaphern: Linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Historische Linguistik** | |
| | | - Hauptseminar: M-LingHist - HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: M-LingHist - UE zum HS: Deutsch im Kontakt - diachron betrachtet (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | **Masterseminar Linguistik Lexikographie** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Methoden** | |
| | | - Kurs: M-LingMeth - Kurs: Methoden der Linguistik - empirisch, formal und computergestützt (2.0 SWS, SoSe 2024) | 5 ECTS |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachnorm** | |
| | | **Masterseminar Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt** | |
| | | **Masterseminar/-übung Mediävistik** | |
| | | - Seminar: M/SM: Fußball, Tennis, Golf? Ballspiele in der vormodernen Literatur (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Lektüreübung 'Heliand' (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | - Seminar: M/SM: wîpheit – manheit: Zu tugendethischen Vorstellungen von Ehre und Emotionen in höfischen Romanen (Tristan, Willehalm, Parzival) (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: Seminar und Examenskurs: Höfische Epik (Schwerpunkt Parzival) (SoSe 2024) | - |
| | | - Seminar: M/SM: Das Nibelungenlied (2.0 SWS, SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: Übung Mediävistik: Heiliges Land: Jerusalem und seine Umgebung in der Wahrnehmung des Mittelalters und der frühen Neuzeit (SoSe 2024) | - |
| | | - Übung: UE: Mediävistische Emotionsforschung (2.0 SWS, SoSe 2024) | 3 ECTS |
| | | **Masterseminar/-übung NDL** | |
| | | - Hauptseminar: Der Poetische Realismus (SoSe 2024) | - |

| | | | |
|---|---|---|---|
| | | - Hauptseminar: Poetik-Kolleg: Katharina Mevissen (SoSe 2024)<br>- Übung: Ü Einblattdrucke des 16. und 17. Jh. Mediale, thematische und strukturelle Analysen (SoSe 2024)<br>- Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) (SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Grammatik und Lexikon**<br>- Übung: M-LingGram - UE zum HS: Metapher: linguistische und literaturwissenschaftliche Perspektiven (1.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Übung Linguistik Historische Linguistik**<br>**Übung Linguistik Lexikographie**<br>**Übung Linguistik Sprachnorm**<br>**Übung Linguistik Sprachvariation Sprachkontakt**<br>**Übung Linguistik Statistik**<br>- Übung: M-LingMeth - UE zum HS: Methoden der Linguistik - empirisch, formal und computergestützt (2.0 SWS, SoSe 2024)<br>Hauptseminar: Gender, Literature and the Public Sphere (Seminar in englischer Sprache) (Master) | -<br>-<br>-<br><br>-<br><br><br><br><br><br>5 ECTS<br><br>- |
| 3 | Lehrende | apl. Prof. Dr. Benjamin Specht<br>Prof. Dr. Mechthild Habermann<br>Judith Willberg<br>Dr. Besim Kabashi<br>Dr. Björn Reich<br>Prof. Dr. Florian Kragl<br>Prof. Dr. Christiane Witthöft<br>apl. Prof. Dr. Friedrich Michael Dimpel<br>Manfred Lautenschlager<br>apl. Prof. Dr. Sonja Glauch<br>apl. Prof. Dr. Jörg Krämer<br>PD Dr. Annette Gilbert<br>PD Dr. Sandra Fluhrer<br>apl. Prof. Dr. Werner Wilhelm Schnabel<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann<br>Christine-Maria Coca<br>Prof. Dr. Franziska Bergmann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Siehe Fachmodul I |

| | | |
|---|---|---|
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Siehe Fachmodul I |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 2 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Freier Bereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | Präsentation<br>Wissenschaftliche Präsentation (ca. 30 Min.) |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | Präsentation (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35192 | **Lektüremodul I**<br>Reading module I | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Lektüremodul Linguistik**<br>- Sonstige Lehrveranstaltung: M-LingLektüre: Lektüremodul Linguistik (0.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Lektüremodul Mediävistik**<br>**Lektüremodul NDL** | - |
| 3 | Lehrende | Prof. Dr. Mechthild Habermann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Erschließung eines germanistischen Themenbereichs im angeleiteten Selbststudium |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• erlangen die Fähigkeit zur bibliographischen Recherche, Exzerption und systematischen Rezeption von Forschungsliteratur<br>• erwerben die Fähigkeit zur kritischen und vergleichenden Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten unterschiedlicher theoretischer Ansätze zu einem umgrenzten Themengebiet |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | a) für den Studiengang MA Germanistik:<br>keine<br>b) für weitere Studiengänge:<br>keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Freier Bereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich oder mündlich<br>Schriftlicher Bericht (10 Seiten) oder mündlicher Lektürebericht (ca. 30 Min.). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von der konkreten Ausgestaltung des angeleiteten Selbststudiums und mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer abzustimmen. |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich oder mündlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 0 h<br>Eigenstudium: 300 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35193 | **Lektüremodul II**<br>Reading module II | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | **Lektüremodul Linguistik**<br>- Sonstige Lehrveranstaltung: M-LingLektüre: Lektüremodul Linguistik (0.0 SWS, SoSe 2024)<br>**Lektüremodul Mediävistik**<br>**Lektüremodul NDL** | - |
| 3 | Lehrende | Prof. Dr. Mechthild Habermann | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Erschließung eines germanistischen Themenbereichs im angeleiteten Selbststudium |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Die Studierenden<br>• erlangen die Fähigkeit zur bibliographischen Recherche, Exzerption und systematischen Rezeption von Forschungsliteratur<br>• erwerben die Fähigkeit zur kritischen und vergleichenden Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Texten unterschiedlicher theoretischer Ansätze zu einem umgrenzten Themengebiet |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | a) für den Studiengang MA Germanistik:<br>keine<br>b) für weitere Studiengänge:<br>keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Freier Bereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich oder mündlich<br>Schriftlicher Bericht (10 Seiten) oder mündlicher Lektürebericht (ca. 30 Min.). Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von der konkreten Ausgestaltung des angeleiteten Selbststudiums und mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer abzustimmen. |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich oder mündlich (100%) |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 0 h<br>Eigenstudium: 300 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35196 | **Extradisziplinäres Modul II**<br>External module II | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen. Wählbar sind Module aller Fächer der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie, mit Ausnahme der Psychologie. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Das Qualifikationsziel der extradisziplinären Module liegt in der Vermittlung und dem Nachweis der Fähigkeit, die zu ihrem Fachgebiet gehörenden Debatten in einen größeren fachübergreifenden Kontext einzuordnen, auf ihre Tragfähigkeit zu überprüfen und dazu eine eigene Stellung zu beziehen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Freier Bereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich/mündlich<br>Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen und sind der jeweils einschlägigen (Fach-)Prüfungsordnung bzw. dem Modulkatalog des Faches, aus dem das Modul gewählt wird, zu entnehmen. |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich/mündlich (100%)<br>Die Berechnung der Modulnote ist der jeweils einschlägigen (Fach-)Prüfungsordnung bzw. dem Modulkatalog des Faches, aus dem das Modul gewählt wird, zu entnehmen. |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |

| | | | |
|---|---|---|---|
| 1 | **Modulbezeichnung**<br>35197 | **Extradisziplinäres Modul III**<br>External module III | **10 ECTS** |
| 2 | Lehrveranstaltungen | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen oder Lehrveranstaltungsgruppen hinterlegt! | |
| 3 | Lehrende | Zu diesem Modul sind keine Lehrveranstaltungen und somit auch keine Lehrenden hinterlegt! | |

| | | |
|---|---|---|
| 4 | **Modulverantwortliche/r** | apl. Prof. Dr. Sonja Glauch |
| 5 | **Inhalt** | Abhängig von den gewählten Lehrveranstaltungen. Wählbar sind Module aller Fächer der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie, mit Ausnahme der Psychologie. |
| 6 | **Lernziele und Kompetenzen** | Das Qualifikationsziel der extradisziplinären Module liegt in der Vermittlung und dem Nachweis der Fähigkeit, die zu ihrem Fachgebiet gehörenden Debatten in einen größeren fachübergreifenden Kontext einzuordnen, auf ihre Tragfähigkeit zu überprüfen und dazu eine eigene Stellung zu beziehen. |
| 7 | **Voraussetzungen für die Teilnahme** | Keine |
| 8 | **Einpassung in Studienverlaufsplan** | Semester: 1 |
| 9 | **Verwendbarkeit des Moduls** | Freier Bereich Master of Arts Germanistik 20212 |
| 10 | **Studien- und Prüfungsleistungen** | schriftlich/mündlich<br>Art und Umfang der Prüfung sind abhängig von den im jeweils gewählten Modul vermittelten Kompetenzen und sind der jeweils einschlägigen (Fach-)Prüfungsordnung bzw. dem Modulkatalog des Faches, aus dem das Modul gewählt wird, zu entnehmen. |
| 11 | **Berechnung der Modulnote** | schriftlich/mündlich (100%)<br>Die Berechnung der Modulnote ist der jeweils einschlägigen (Fach-)Prüfungsordnung bzw. dem Modulkatalog des Faches, aus dem das Modul gewählt wird, zu entnehmen. |
| 12 | **Turnus des Angebots** | in jedem Semester |
| 13 | **Arbeitsaufwand in Zeitstunden** | Präsenzzeit: 60 h<br>Eigenstudium: 240 h |
| 14 | **Dauer des Moduls** | 1 Semester |
| 15 | **Unterrichts- und Prüfungssprache** | Deutsch |
| 16 | **Literaturhinweise** | |